

Babelsberg 03

„Fußball verbindet die Welt, immer und überall“. So ist es zu lesen, auf einem T-Shirt aus dem Sortiment des Babelsberger Merchandisings. Nach diesem Motto leben und handeln Fans und Verein, seitdem sich Babelsberg 03 nach der Wende neu formierte. Schon während der Flüchtlingswelle in den neunziger Jahren, bedingt durch den damaligen Balkankrieg, spielten Fans des Vereins Fußball mit Flüchtlingen, kochten und feierten zusammen. In diesem Jahr fand beispielsweise das von Fans und Verein jährlich initiierte antirassistische Stadionfest „Der Ball ist bunt“ zum 14. Mal statt.

Im Mai 2014 kamen Geflüchtete aus vielen unterschiedlichen Nationen auf uns zu und baten um Trainingszeiten auf unserem Übungsgelände. Viele der Flüchtlinge spielten selbst Fußball in ihrer Heimat und es würde ihnen viel bedeuten, wenn sie diese Möglichkeit auch in Potsdam bekämen. Nach dem Selbstverständnis unserer Mitglieder, Fans und Vereinsverantwortlichen kam nur eine vollumfängliche Integration in die bestehenden Vereinsstrukturen in Frage. Dazu gehörte unter anderem auch die Anmeldung des Teams für den regulären Spielbetrieb. So entstand kurzerhand das Flüchtlings- und Integrationsprojekt „Welcome United 03“, welches zur Gründung noch „Refugees Welcome Team“ hieß.

Welcome United 03 besteht nun schon im dritten Jahr. Im ersten Jahr des Bestehens empfing Welcome United 03 Testspiel-Mannschaften aus den unterschiedlichsten Gegenden unserer Republik. Doch wir sind auch zu Freundschaftsspielen nach Berlin oder Leipzig gereist und haben gemeinsam mit unseren Spielern neue Orte und Perspektiven kennen gelernt. Trainiert wird die Mannschaft von Sven George, der mit viel Empathie, aber auch mit klaren Regeln das Herz der Spieler erobert hat. Der Co-Trainer, Ejike Nahuzo Uzoukwu, ist selbst Flüchtling und stellt eine große Hilfe für Sven George dar.

Sportliche Entwicklung

Das Projekt hat sich, wie erhofft, weiterentwickelt und vor allem seinen integrativen Charakter gestärkt. Doch fangen wir mit dem sportlichen Bereich an. Schon nach der ersten Saison ist unser Team in die 1. Kreisklasse B aufgestiegen. In der zurückliegenden ersten Saison haben wir viele andere Vereine besucht, um unsere Punktspiele auszutragen. Am Rande der Spiele ergaben sich sehr oft Möglichkeiten zu Gesprächen mit Fans und Mitgliedern der anderen Vereine. Unser Fazit ist, dass sich immer, wenn wir mit unserer Mannschaft auf fremden Plätzen gespielt haben, sich ein „Entspannungsprozess“ eingestellt hat. Aus teils schrägen Fantasien, unbegründeten Ängsten oder offener Ablehnung wurde Akzeptanz und teils auch Achtung für die Leistung der Mannschaft. Wurde unser Team im Vorfeld manchmal noch als „exotisch“ wahrgenommen, wandelte sich das Bild meist sehr schnell. Nach fast jedem Spiel fachsimpeln unsere Spieler mit den Spielern des gegnerischen Vereins. Solche Augenblicke geben uns neue Kraft und sind natürlich Bestätigung für unsere Arbeit.

Fußball für minderjährige unbegleitete Flüchtlinge

Welcome United 03 besteht jedoch nicht nur aus der ersten Mannschaft im Spielbetrieb der 1. Kreisklasse B, sondern beinhaltet auch den Trainingsbetrieb von ca. 30-40 minderjährigen unbegleiteten Flüchtlingen. Die jungen Kicker werden von einem dreiköpfigen Trainerteam betreut, zu dem auch Saad Osama Hosari zählt. Herr Hosari ist selbst Flüchtling und stammt aus Aleppo in Syrien. Mit den minderjährigen Kickern fahren wir zu zahlreichen Turnieren oder richten selbst sportliche Vergleiche aus. Babelsberg 03 stellt den Jugendlichen eine Sportausstattung zur Verfügung und übernimmt auch alle weiteren anfallenden Kosten. Noch in diesem Jahr wollen wir mit allen am Projekt beteiligten Spielern, Betreuern, Trainern und Verantwortlichen eine Busreise nach Hamburg unternehmen, um dort an einem Freundschaftsturnier teilzunehmen. Grundsätzlich gilt hier aber auch das gleiche Prinzip, wie bei unserem Team im regulären Spielbetrieb. Spieler, die Talent und Willen mitbringen, werden in unsere jeweiligen Nachwuchsmannschaften integriert und somit stehen ihnen alle Möglichkeiten für eine etwaige Fußballkarriere offen. Abseits dieses organisierten Projektes werden schon seit längerer Zeit Kinder und Jugendliche in unseren Nachwuchsbereich integriert.